



Tagesordnung II Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 07. Mai 2013

Vorlagen-Nr. 12-F-33-0086

Konsequente Kontrolle

Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit Nr. 0143 vom 21.08.2013

Die am 21.12.2011 beschlossene Änderung der „Gefahrenabwehrverordnung; Erhöhung von Bußgeldern bei Nichtentfernen von Hundekot“ muss konsequenterweise nunmehr durch vermehrte Kontrollen umgesetzt werden.

Zwar gibt es bereits eine Vielzahl von rücksichtsvollen Hundebesitzern, bei den anderen wird man jedoch nur durch spürbare (finanzielle) Konsequenzen eine Verhaltensänderung herbeiführen können.

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1.) vermehrt Kontrollen der Hundehalter, (insbesondere im Westend, Kurpark oder Biebricher Schloßpark) durchzuführen, auch in zivil.
- 2.) dem Ausschuss in sechs Monaten über den Verlauf der Kontrollen zu berichten
- 3.) zu berichten, wie die Kontrollen und das Nachfüllen der Behälter für Entsorgungstüten gewährleistet wird
- 4.) die Behälter mit einem Hinweis auf die neue zentrale Müllhotline zu versehen

Beschluss Nr. 0063

Der Bericht des Magistrats - Dezernat VII- vom 21.03.2013 wird zur Kenntnis genommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2013

Maritzen
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2013

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2013

Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister